

Ihre Privatsphäre ist uns wichtig. Hier informieren wir, die **Vodafone GmbH** und die **Vodafone Enterprise Germany GmbH**, beide jeweils Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf, (beide jeweils „Vodafone“, „wir“, „uns“, „unseren“, „unserem“) Sie über die in unserer datenschutzrechtlichen Verantwortung liegenden Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem Service „Vodafone Business UC mit RingCentral Service“ (der „Service“). Haben Sie die sogenannte „Multinational Corporation (MNC)“-Version des Service gebucht, ist die Vodafone Enterprise Germany GmbH für die Datenverarbeitung verantwortlich, ansonsten die Vodafone GmbH.

1. Leistung und Verantwortlichkeiten

Der Service ist eine Cloud-basierte Kommunikationslösung für Unternehmen für Sprach- und Videokonferenzen, Messaging und Teamarbeit. Er enthält sowohl Vodafone- als auch RingCentral-Elemente und -Funktionen, was zu verschiedenen eigenständigen datenschutzrechtlichen Verantwortlichkeiten führt. Da der Service von Vodafone Geschäftskunden („Geschäftskunde“) zur Verwendung durch seine Mitarbeiter eingesetzt wird, ist auch der Geschäftskunde zum Teil eigenständiger Verantwortlicher und Vodafone in diesen Fällen lediglich sein Auftragsverarbeiter. In keinem der Fälle liegt eine gemeinsame Verantwortlichkeit nach Art. 26 DSGVO vor.

Vodafone ist der datenschutzrechtlich eigenständig Verantwortliche für Leistungen, die Vodafone im Rahmen des Service als Telekommunikationsanbieter erbringt.

Bezüglich der Verarbeitungstätigkeiten zum Zwecke von Account-Verwaltung und Monitoring ist die RingCentral Germany GmbH, Poststraße 33, 20354 Hamburg eigenständiger Verantwortlicher, bei der MNC-Version ist dies die **RingCentral France SAS**, 3 Rue St Georges, 75009 Paris (beide jeweils „RingCentral“).

In Bezug auf die Verarbeitungstätigkeiten im Zusammenhang mit Migration, Support und Professional Services (Einweisung Inbetriebnahme, Implementierungsservice) handelt Vodafone lediglich als Auftragsverarbeiter für den Geschäftskunden, der in dem Fall der eigenständige Verantwortliche ist.

In diesen Datenschutzhinweisen werden lediglich die Verarbeitungstätigkeiten beschrieben, für die Vodafone Verantwortlicher ist.

2. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

2.1 Vertragsabwicklung

Im Rahmen der Vertragsabwicklung (Abschluss, Abrechnung, Beendigung) nutzen wir Ihre folgenden personenbezogenen Daten, wenn Sie unser geschäftskundenkundenseitiger Ansprechpartner sind:

- Ihren Vor- und Nachnamen,
- Ihre E-Mail-Adresse,
- Ihre Telefon- und ggf. Mobilfunknummer,
- Ihre Funktion bei dem Geschäftskunden,
- Ihr Geburtsdatum (sofern keine Eintragung im Handelsregister),
- Ihre Handelsregisterdaten,
- Ihre Bankdaten,
- Ihre Adresse.

Wenn Sie Endnutzer des Service sind, nutzen wir im Rahmen der Vertragsabwicklung Ihre personenbezogenen Daten nur zu Abrechnungszwecken, um eine Gesamtrechnung an den Geschäftskunden erstellen zu können. Das betrifft die folgenden personenbezogenen Daten, die Ihrem Account (s.u.) zugeordnet sind:

- Ihre Nutzungsdaten, soweit sie für die Abrechnung relevant sind,
- ggf. Einzelbindungsnachweise über entgeltpflichtige Verbindungen mitsamt vollständigen oder um die letzten drei Ziffern gekürzten Zielnummern, wenn der Geschäftskunde dies über seinen Administratoren wünscht.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist jeweils Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO i.V.m. TTDSG in Verbindung mit unserem berechtigten Interesse, unsere vertraglichen Pflichten gegenüber unserem Geschäftskunden zu erfüllen.

2.2 Endnutzer-Accounts

Damit die Endnutzer unserer Geschäftskunden den Service jeweils mit einer individuellen Erreichbarkeit nutzen können, legen wir für jeden vom Geschäftskunden autorisierten Endnutzer einen Account an. Zu diesem Zweck verarbeiten wir die folgenden personenbezogenen Daten (zusammen „Identifikations- und Profildaten“) von Ihnen, wenn wir für Sie einen Account anlegen:

- Ihren Vor- und Nachnamen,
- Ihren Nutzernamen,

- Ihre Nutzer-ID,
- die Information, für welchen Geschäftskunden Sie arbeiten (einschließlich Firmenanschrift) und Ihre Funktion dort sowie die Abteilung,
- Ihre E-Mail-Adresse,
- Ihre Telefon-, ggf. Fax- und Mobilfunknummer,
- Ihr Passwort, Kontrollfragen und -antworten,
- Ihre Rolle (z.B. Admin oder einfacher Endnutzer) und zugehörige Zugriffsrechte,
- Ihre Emergency Adresse (Anbindung an 112-Notrufdienste pro User),
- Ihre Mailbox-PIN,
- Ihre Extension PIN and IVR (Interactive Voice Response) PIN.

Sobald Sie Account-Einstellungen vorgenommen haben oder freiwillig ergänzende Angaben zu Ihrem Account hinterlegt haben, speichern wir diese ebenfalls zu Ihrem Account und verarbeiten diese accountbezogen.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist jeweils Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO i.V.m. TTDSG in Verbindung mit unserem berechtigten Interesse, unsere vertraglichen Pflichten gegenüber unserem Geschäftskunden zu erfüllen.

2.3 Verarbeitungsumfang je nach Leistungspaket des Geschäftskunden

Der Service ist eine sogenannte MVP-Lösung („Message, Video, Phone“) für Telefonie, Zusammenarbeit, Nachrichten und Videokonferenzen. Je nach vom Geschäftskunden gebuchten Leistungspaket verarbeiten wir in verschiedenem Umfang personenbezogene Daten der Endnutzer des Service. Sie sind Endnutzer, wenn einer unserer Geschäftskunden den Service von uns bezieht und wir für Sie einen Account angelegt haben, oder wenn Sie als Dritter über den Service mit dem Inhaber eines solchen Accounts kommunizieren.

Je nachdem, in welchem Umfang Sie den Service nutzen und in welchem Umfang Sie über den Service mit Personen bei einem Geschäftskunden kommunizieren, verarbeiten wir neben Ihren Identifikations- und Profildaten auch die folgenden personenbezogenen Daten von Ihnen.

Zur Erbringung und Auslieferung des Service:

- Kommunikationssinhalte (z.B. E-Mail-Nachrichten einschließlich Anlagen, versendete Dokumente, Sprachnachrichten, Faxe, Chatinhalte (z.B. über Teams), Media-Streams),
- Verkehrsdaten (also Daten, die bei der Erbringung eines Telekommunikationsdienstes verarbeitet werden, wie z.B. Beginn und Ende einer Verbindung, Dauer eines Telefonats, die Rufnummer des anrufenden und angerufenen Anschlusses, die übermittelte Datenmenge und die in Anspruch genommenen Telekommunikationsdienstleistungen sowie bei Mobilfunkverbindungen oder IP-Adress-basiert Ihren Standort, Netzwerkevents und Logs zu den durchgeführten Aktivitäten, Datenvolumen),
- Metadaten (Meeting-Historien, Prüfpfadaten, Audio- und Videodaten von Telefonaten oder Meetings, Diagnose-Logs),
- Gerätebezogene Daten (Gerätetyp, MAC-Adresse, Mobile Station International Subscriber Directory-Nummer),
- Standortdaten (von Ihnen angegebene feste Adresse für Notrufe),
- Online-Identifikatoren (IP-Adresse, Online-IDs),
- für die Speicherung in der Cloud und Hosting außerdem: Endpunkt-Monitoring-Daten (z.B. Geräteabstürze),
- zur Bestimmung des PODs für die Bereitstellung des Service außerdem: Zwischengespeicherte Inhalte,
- zur Beobachtung der Nutzungsauslastung und für zugehöriges Qualitätsmonitoring: Audit-Trail-Daten (Historie der Nutzungsaktivitäten, Historie der Einstellungsänderungen), Endpunkt-Monitoring-Daten (z.B. Geräteabstürze, internes Reporting und Supportanwendungen), Diagnose-Logs (Log-Files aus Backend und Frontend zur Fehlerdiagnose und -behebung).

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist jeweils Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO i.V.m. TTDSG in Verbindung mit unserem berechtigten Interesse, unsere vertraglichen Pflichten gegenüber unserem Geschäftskunden zu erfüllen. Soweit von unserer Verarbeitung Verkehrsdaten oder Standortdaten umfasst sind, gilt die genannte Rechtsgrundlage jeweils in Verbindung mit § 9 TTDSG oder § 13 TTDSG.

Der Umfang unserer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten richtet sich nach Ihrer persönlichen Nutzung

sowie danach, ob der Geschäftskunde den RingCentral UC Dienst (UCaaS), den Vodafone Sprachanschluss, oder optionale Serviceelemente nutzt. Details zu diesen Service-Typen und den jeweils verfügbaren Funktionen finden Sie [hier](#).

Zu Analysezielen:

Abhängig vom gebuchten Service stellen wir als Teil des Service unseren Geschäftskunden zu Supportzwecken ein Dashboard mit Nutzungsinformationen („Analyseportal“) zur Verfügung. Die Nutzungsinformationen enthalten eine Auswertung aller oben unter „Zur Erbringung und Auslieferung des Service“ genannten Daten und werden dem Geschäftskunden in aufbereiteter Form im Analyseportal als Teil des Service zur Ansicht durch die Administratoren zur Verfügung gestellt.

3. Löschen und Sperren Ihrer Daten

Personenbezogene Daten, die wir zur Vertragsabwicklung verarbeiten, löschen wir nach Vertragsende, aber nicht sofort. Das Gesetz verlangt, dass wir sie z. B. für Wirtschaftsprüfungen noch aufbewahren. Die Archivierungsfrist beträgt bis zu 10 Jahre. Danach löschen wir Ihre personenbezogenen Daten endgültig.

Einzelbindungsnachweise löschen wir spätestens sechs (6) Monate nach Rechnungsversand.

Kommunikationsinhalte, Internet-Verkehrsdaten, Nutzungsdaten und Standortdaten löschen wir spätestens sieben (7) Kalendertage, nachdem sie angefallen sind. Ihre Telefon-Verkehrsdaten löschen wir sofort, wenn sie für die Abrechnung nicht mehr relevant sind und spätestens drei (3) Kalendermonate nach Rechnungsversand an den Geschäftskunden.

4. Weitergabe Ihrer Daten

Haben Sie uns keine gesonderte Einwilligung erteilt, geben wir Ihre personenbezogenen Daten nur weiter, wenn wir das nach deutschem oder europäischem Recht dürfen oder müssen.

Mit einigen Partnern arbeiten wir besonders eng zusammen, z.B. mit RingCentral zur Erbringung des Service. Damit RingCentral oder die jeweils anderen Partner Ihre personenbezogenen Daten in unserem Auftrag verarbeiten dürfen, haben wir ihnen detaillierte vertragliche Vorgaben gemacht.

Gegebenenfalls geben wir Ihre personenbezogenen Daten auch an Drittanbieter weiter, deren Anwendungen auf den Wunsch des jeweiligen Geschäftskunden in den Service integriert sind (z.B. Microsofts Outlook-Kalenderintegration, Googles Drive-Integration oder die Integration von Salesforce).

Soweit im Rahmen unseres Vertragsverhältnisses erforderlich, geben wir personenbezogene Daten auch an den jeweiligen Geschäftskunden weiter.

Über das Analyseportal können die autorisierten Administratoren des jeweiligen Geschäftskunden Details über den Umfang Ihrer Nutzung einzelner Funktionen des Service erfahren, um diese für Supportzwecke zu nutzen.

In bestimmten Situationen sind wir verpflichtet, Ihre personenbezogenen Vertrags-, Verkehrs-, Nutzungs- oder Standortdaten sowie die Inhalte Ihrer Kommunikation an deutsche Behörden herauszugeben. Das tun wir aber nur, wenn wir dazu rechtlich verpflichtet sind. Das kann z.B. durch einen richterlichen Beschluss in einem Strafverfahren der Fall sein.

5. Datenverarbeitung im Konzern

Vodafone-Unternehmen tauschen bestimmte Daten zur Erstellung von Analysen untereinander aus. Die Analysen helfen uns, unsere Produkte gemeinsam für Sie zu verbessern und belastbare Entscheidungen zu treffen. Bevor wir Ihre Daten zu diesem Zweck nutzen, anonymisieren oder pseudonymisieren wir diese. Dadurch sind Sie als Person hinter den Daten entweder gar nicht mehr zu erkennen oder nur mit besonders geschützten Zusatzinformationen. Dafür ersetzen wir beispielsweise Ihren Namen durch einen anderen, zufällig gewählten Wert.

Rechtsgrundlage hierfür ist **Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO** in Verbindung mit dem berechtigten Interesse der Vodafone-Unternehmen an individuell passenden Informationen über ihre Produkte und Dienstleistungen sowie gemeinsamen Analysen. Sie können dieser Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit widersprechen; bei einem Widerspruch gegen gemeinsame Analysen jedoch nur unter Angabe von Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

6. Übermittlung ins Ausland

Ihre personenbezogenen Daten speichern wir innerhalb der Europäischen Union und Großbritannien. Mit Partnern außerhalb des EU-Raums arbeiten wir nach den Regeln der Europäischen Kommission zusammen. Das heißt für Sie: Entweder wir nehmen sogenannte Standard-Vertragsklauseln in den Vertrag mit diesen Partnern auf oder die Europäische Kommission hat ausdrücklich festgestellt, dass das Datenschutzniveau im Land unseres Partners angemessen ist.

7. Automatisierte Entscheidungsfindung

Wir nutzen Ihre personenbezogenen Daten nicht für eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling).

8. Ihre Datenschutzrechte und Gestaltungsmöglichkeiten

Helfen Sie uns, Ihre personenbezogenen Daten zu schützen. Nutzen Sie Ihr Recht auf Datenschutz.

a) Auskunft, Datenberichtigung, Datenlöschung, Datenportabilität

Sie wollen wissen, welche personenbezogenen Daten wir über Sie speichern? Sie fragen sich, wofür wir Ihre personenbezogenen Daten nutzen oder woher wir sie haben? Sprechen Sie uns an. Ihre Fragen beantworten wir gern. Ihre Daten haben sich geändert? Geben Sie uns Bescheid. Oder es hat sich ein Fehler in Ihre personenbezogenen Daten eingeschlichen? Wir ändern das für Sie. Sie wollen personenbezogene Daten löschen lassen? Sagen Sie uns, um welche Angaben es genau geht. Wir löschen dann alle personenbezogenen Daten, für die wir keinen Speichergrund mehr haben. Wollen Sie Ihre personenbezogenen Daten mitnehmen, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben? Kein Problem, wir stellen sie Ihnen in Textform zur Verfügung.

b) Werbewiderspruch

Sie können der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten zu Werbezwecken jederzeit widersprechen.

9. Ihr Datenschutz-Service

Ob Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Widerspruch – unsere Spezialisten für Datenschutz sind für Sie da. Nutzen Sie bei allen Fragen rund um Ihre Datenschutz-Rechte unseren Online-Datenschutz-Service: www.vodafone.de/business/digitalisierung/datenschutz-privatsphaere.html oder schreiben Sie an:

- **Dr. Dirk Herkströter**, Datenschutz-Beauftragter Vodafone GmbH, Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf.
- **Dr. Anastasia Meletiadou**, Datenschutz-Beauftragte Vodafone Deutschland GmbH/Vodafone West GmbH, Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf.

Soweit Sie die MNC-Version nutzen, richten Sie Ihre Fragen bitte an **Dr. Anastasia Meletiadou**, Vodafone Enterprise Germany GmbH, Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf.

Wenn Sie mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns unzufrieden sind, wenden Sie sich gern jederzeit an uns. Sie haben darüber hinaus auch jederzeit das Recht, Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns einzulegen. Die für uns zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörden sind:

Für Datenschutz-Fragen rund um Telekommunikation:
Die Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI), Graurheindorfer Straße 153, 53117 Bonn

Für Datenschutz-Fragen rund um unseren Webauftritt:
Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf

Sonstige Datenschutz-Fragen zur Vodafone Deutschland GmbH:
Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Postfach 606, 91511 Ansbach